

Rennen unter Erfahrung verbucht

Derscheid-Teams mit Rennen unzufrieden

Much (pb). Hochmotiviert ging das Team Derscheid Motorsport an den Start zum 6. Lauf der Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN).

Mit dem BMW 325i sollte in der V4 der endgültige Durchbruch gelingen. Doch es kam unerwartet ganz anders. Rolf Derscheid und Michael Flehmer blieben im Training weit hinter ihren eigenen Erwartungen und denen der Fans zurück. Bereits in der ersten Kurve produzierte Flehmer einen Unfall und musste in die Box, was zwei Runden kostete. Zwar begab sich das Team auf Aufholjagd, wurde jedoch immer wieder

von langsameren Autos ausgebremst und schließlich landeten sie beim zweiten Rennabbruch des Tages auf Platz Acht bei elf gestarteten Fahrzeugen in ihrer Klasse V4.

Beim Junior-Team lief es indes ganz ordentlich, auch wenn der Wunsch nach einer Top-Platzierung nicht realisiert werden konnte. Matthias Butz und Martin Hörter im BMW 318is lieferten sich mit der Konkurrenz ein hartes Rennen an der Spitze. Beim zweiten und endgültigen Rennabbruch lagen sie auf dem dritten Platz.

**LESEN SIE MEHR UNTER
WWW.EXTRA-BLATT.DE**